Pfarrnachrichten
St. Mariä Himmelfahrt

18. bis 24. Februar 2024

Erster Fastensonntag

18. Februar 2024

Erster Fastensonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Genesis 9,8-15

2. Lesung: 1. Petrus 3,18-22

Evangelium: Markus 1,12-15

Ulrich Loose

» In jener Zeit trieb der Geist Jesus in die Wüste. Jesus blieb vierzig Tage in der Wüste und wurde vom Satan in Versuchung geführt. Er lebte bei den wilden Tieren und die Engel dienten ihm. Nachdem Johannes ausgeliefert worden war, ging Jesus nach Galiläa; er verkündete das Evangelium Gottes. «

Bibelwort: Markus 1,12-15

Was mag Jesus in der Wüste erlebt haben? Der Evangelist Markus maßt sich erst gar nicht an, das zu wissen. Wahrscheinlich ist der einsame Mann auf der Suche nach seinem Weg durch extreme Höhen und Tiefen gegangen. Er hat eine andere Welt gesehen, in der Mensch und Tier in Einklang leben. Er hat den Himmel auf Erden erlebt, als Engel kamen, um ihn zu unterstützen. Und er ist dem Teufel selbst begegnet.

Wie das konkret aussah? Egal. Jeder Mensch macht solche Wüstenerfahrungen. Jeder begegnet Versuchungen, die verlockend und doch falsch sind. Wir alle kennen das Glück, einen Blick in eine heile Welt tun zu dürfen und einem Engel zu begegnen. Wenn das geschieht, wissen wir: Das Reich Gottes ist nahe. Es lohnt sich, davon zu erzählen und anderen Mut zu machen. Die Diskretion des Evangelisten Markus lädt uns ein, uns an die eigenen Wüstenerfahrungen zu erinnern, an die Höhen und Tiefen unseres Lebens, in denen wir doch nicht gottverlassen waren. Die Frohe Botschaft ist manchmal eben auch in wenigen Worten gesagt.

Christina Brunner

Die Fastenzeit ist die Zeit zum Kurswechsel,
um gegen das Böse und das Elend anzugehen.

Papst Franziskus

Durch die **Taufe** wird Fritz Theodor Scheffer-Boichorst in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen!

SOLI-BROT-Aktion 2024: In der Fastenzeit findet die 15. SOLI-BROT-Aktion unter der Schirmherrschaft von Bürgermeisterin Karola Voß statt. Die Ahauser Bäckermeister Paul Effing, Manfred Verweyen, Thomas Rotert-Nienhaus, Ingo Vinkenvleugel, Hans-Hermann Effing sowie Hans-Bernd und Christoph Rawers stellen von jedem verkauften 750-Gramm-Roggenmischbrot zum Preis von 4,20 Euro den Betrag von 0,70 Euro für die Projektarbeit der genannten Ausschüsse zur Verfügung. Die Aktion soll immer wieder in Erinnerung rufen, dass es für über eine Milliarde Menschen auf der Erde ein unerfüllter Wunsch ist, jeden Tag satt zu werden.

Konzert in St. Josef Ahaus: Jan Willem Docter und Ursula van der Linde-Bancken laden am Sonntag, dem 18. Februar, zum Valentinskonzert mit einem Streichorchester zu 15.30 Uhr in die Ahauser St.-Josef-Kirche ein. Das Programm enthält Werke von Händel, Bach, Vivaldi, Breval und Telemann. Nach dem Konzert gibt es Gelegenheit zum gemütlichen Austausch. Der Eintritt ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.

Frühschichten, Abendgebet und Kreuzwegandacht: „Neues Leben leben – Tragen und getragen werden“. Darum geht in der diesjährigen Früh- und Spätschichtreihe in der Österlichen Bußzeit. Diese wurde in Zusammenarbeit mit Misereor im Rahmen der Fastenaktion 2024 mit dem Motto „Interessiert mich die Bohne“ entwickelt. Wie in den Vorjahren sind diese Texte Grundlage für die meditativen Abendgebete und Frühschichten in der Ahauser St.-Josef-Kirche. In der Fastenzeit werden wieder montags um 6.00 Uhr Frühschichten mit anschließendem Frühstück sowie sonntags um 19.30 Uhr meditative Abendgebete in der Ahauser St.-Josef-Kirche angeboten. Wilhelm Markötter und Rudolf Homann unterstützen musikalisch.
Anstelle des Rosenkranzgebetes findet in der Fastenzeit dienstags um 18.15 Uhr und donnerstags um 8.30 Uhr eine Kreuzwegandacht in St. Josef Ahaus statt.

Bibelgespräche in der Fastenzeit: Pastoralreferentin Anne-Marie Eising lädt an vier Dienstagabenden ein zum Bibelgespräch in den Mariensaal der Kaplanei (Marienstr. 3). Thema wird jeweils die erste Lesung der Messfeier des kommenden Sonntags sein. Das erste Bibel-

gespräch findet statt am 20. Februar um 19.30 Uhr. Weitere Termine sind: 27. Februar, 5. und 12. März.

Musiken zur Marktzeit und zur Messzeit: In der Fastenzeit bieten wir wieder besondere Musikerlebnisse an: in St. Josef Ahaus in der Sonntagsmesse und in St. Marien als Musik zur Marktzeit samstags um 11.30 Uhr.
Bei der ersten Musik zur Marktzeit am Samstag, dem 24. Februar, hören Sie Bettina Finke auf der Flöte, und in der Sonntagsmesse um 9.30 Uhr in St. Josef Ahaus Julian Mergler auf der Trompete, jeweils mit Jan Willem Docter an der Orgel.

Kinderkirche im Karl-Leisner-Haus: Am 25. Februar findet um 10.30 Uhr wieder eine Kinderkirche im Karl-Leisner-Haus statt. Zum Thema „Jesus in der Wüste“ geht es um die Fragen, warum Jesus 40 Tage in der Wüste verbracht hat und was das mit unserer Fastenzeit zu tun hat. Eingeladen sind alle Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter gemeinsam mit ihren Eltern und Großeltern.

Kino und Kirche: „Das Leben ein Tanz“: Die drei katholischen Kirchengemeinden aus Ahaus laden am Mittwoch, dem 28. Februar, um 19.00 Uhr ins Cinema Ahaus, Schloßstraße 16 – 18, zum Kinoabend ein. Der Film „Das Leben ein Tanz“ zeigt mit viel Humor, Weisheit und Tiefe auf, wie man mit den berühmten "Nackenschlägen" im Leben umgehen und Auswege finden kann. Das Vorprogramm ist nur kurz. Der Eintritt beträgt 8,- Euro. Die Einführung und das anschließende Filmgespräch wird von Sebastian Aperdannier aus Münster gestaltet.

Busfahrt nach Dorsten: Maria Leveling und Ulrike Perusic organisieren am Samstag, dem 2. März, eine Busfahrt nach Dorsten, wo in der Stadtkirche St. Agatha eine originalgetreue Abbildung des Turiner Grabtuches ausgestellt ist. Frau Dr. Sailer wird um 15.00 Uhr die Führung übernehmen und uns die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse näherbringen. Nach der etwa einstündigen Führung gibt es Gelegenheit sich bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken über die Eindrücke auszutauschen. Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Kirmesplatz. Anmeldungen bei Ulrike Perusic (Telefon 41280).

Arbeitskreis Eine-Welt: Zu einem Fastenfrühstück in den Pfarrsaal der Ahauser St.-Josef-Kirche lädt der Arbeitskreis Eine-Welt ein am Sonntag, dem 10. März, in Anschluss an die heilige Messe um 9.30 Uhr.

Gemeindewanderfahrt: Die nächste Gemeindewanderfahrt führt vom 25. bis zum 31. August 2024 auf „Deutschlands schönsten Wanderweg 2023“, die „SaaleHorizontale“. Von Jena aus bringt der Bus die Teilnehmer zu den vier Wanderstrecken (10 bis 16 km) und holt sie am Zielpunkt ab. Auf dem Programm stehen außer dem der Besuch der Feengrotten in Saalfeld und der Falknerei Burg Greifenstein. Weitere Infos und Anmeldeformulare liegen in den Kirchen aus.

Pilgerreise ins Elsass und nach Burgund: Pfarrer Stefan Jürgens lädt zu einer Gemeinde-Pilgerreise ins Elsass und nach Burgund vom 5. bis zum 13. Oktober 2024 ein. Wer daran Interesse hat, möge sich für die Anmeldeunterlagen bei ihm (juergens-s@bistum-muenster.de) melden. Prospekte für die Reise gibt es auch in den Schriftenständen unserer Kirchen.
Die meisten werden das Elsass und Burgund nur vom Hörensagen kennen. Kunst und Architektur sprechen eine ganz besondere Sprache, und die darin enthaltene Theologie und Spiritualität beweist, wie groß die Spannweite des geistlichen Lebens sein kann. Gemeinsam sieht man mehr als allein, gemeinsam reist und betet es sich leichter, gemeinsam versteht man Kirche, Kultur und Geschichte einfach besser. Und nicht zuletzt: Gemeinsam schmeckt das Essen leckerer und das Leben leichter.

Die **Kollekte** in dieser und der nächsten Woche ist für unsere Gemeinde bestimmt.

Krankenwoche: In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Kranken-hauses, Tel. 990, ein/e Seelsorger*in zu erreichen.

Aus unserer Gemeinde ist Johannes Wöstmann verstorben.
Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.

Einsendeschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist jeweils montags um 17.00 Uhr.

E-Mail: **stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de**
Internet: **www.st-marien-ahaus.de**
Telefon **02561 896160** / Fax 02561 8961622
Marienstraße 5, 48683 Ahaus

Sprechzeiten Pfarrbüro:
Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr